

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIN
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

GABRIELE HEINISCH-HOSEK

XXIV. GP.-NR

1844 IAB

24. Juni 2009

zu 2033 IJ

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.290/0106-I/4/2009

Wien, am 22. Juni 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.-Ing. Gerhard Deimek, Kolleginnen und Kollegen haben am 24. April 2009 unter der **Nr. 2033/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Fördermittel für Organisationen, welche am gewalttätigen 1. Mai Aufmarsch der KPÖ teilgenommen haben gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7:

- *Erhält eine der oben stehende Organisationen oder Vereine Fördermittel aus Ihrem Ressort?*
- *Wenn ja, welche?*
- *Wenn ja, in welcher Höhe in den letzten fünf Jahren, aufgeschlüsselt nach Jahren?*
- *Werden Sie die Förderwürdigkeit dieser Organisationen oder Vereine überprüfen?*
- *Wenn ja, wie?*
- *Wenn ja, mit welchen Konsequenzen?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Aus Mitteln der Frauenprojektförderungen wurde keine der genannten Organisationen oder Vereine in den letzten fünf Jahren unterstützt. Im Übrigen verweise ich auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 2032/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Mit freundlichen Grüßen

